



80oolichter - Letter



„Du brauchst keinen Lehrer, der dich beeinflusst,
du brauchst einen Lehrer, der dich lehrt, dich nicht mehr beeinflussen zu lassen.“
Namasté - Ich ehre den Platz in dir, in dem das gesamte Universum residiert. Ich ehre den Platz des Lichts, der Liebe, der Wahrheit, des Friedens und der Weisheit in dir. Ich ehre den Platz in dir, wo, wenn du dort bist und auch ich dort bin, wir beide nur noch eins sind.

Was brauchst du also noch einen Lehrmeister, wenn du das Göttliche persönlich bist?

Ausgabe 49

<http://www.80oolichter.com>

April 2017

Botschaft der Weisheit und Inspiration. Wirksam wird sie erst durch deinen Gebrauch!

Jeder einzelne erschafft gerade seine neue Welt

Das Spiel der polaren Kräfte - für so manchen extrem spürbar über die energetischen Veränderungen - sollte jetzt jeden Menschen hellhörig werden lassen. Das, was sich gerade draußen in der Welt zeigt, ist kein Spiel, dem man einfach nur zuschauen kann und gespannt darauf wartet, wie es denn weiter gehen wird. Jede Kritik, jede Verurteilung, jede weitere Gewalt, jede Form der Manipulation kann uns alle sehr teuer zu stehen kommen. Wir sind alle gerade daran beteiligt - jeder Einzelne - etwas zu manifestieren, was für eine sehr lange Zeit unsere neue Wirklichkeit werden wird. Es gibt genug Menschen um den Globus verteilt, die sich des energetischen Machtpotentials dieser Tage bewusst sind. Es ist an der Zeit, die „Zuschauer“ und „nur Kritiker“ wachzurütteln.

Der Mensch verhält sich gerade wie ein Kind, das mit der Bombe spielt, ohne es zu wissen.

Weder Religionszugehörigkeit, politische Gesinnung, sozialer Stand, Rasse und Region, noch Intellekt und Ausbildung eines Menschen sind relevant. Es ist die Herzens-ebene eines jeden Menschen, die intensiver denn je gerade jetzt über unser aller Zukunft entscheidet.

Wir Menschen sind die Erstursache von allem was geschieht auf Erden, denn wir sind ein Gott auf Erden, verteilt auf ca 7,5 Milliarden Einzelwesen, und dieser Gott ist erwacht und erkennt sich selber.

Nicht der Kampf gegen uns/andere, sondern die Einheit basierend auf Liebe erschafft dieses Wunder. Der Schlüssel zu diesem Wunder liegt verborgen im Herzen eines jeden Menschen. Wer jetzt sein Herz öffnet - erst für sich selber und dann für die Welt, der ist Teil des großen Wunders.

Es sind nicht diese Worte hier, die uns das ermöglichen - es sind unsere Gefühle zu unserem Herzen.

Unser Verstand, unser Ego kann Zweifel und Ablehnung erzeugen - unser Herz jedoch kennt den Weg. Der polare Gegenspieler unter-nimmt alles erdenkliche, um unsere Aufmerksamkeit aus-schließlich auf das Außen zu lenken. Im Außen, dem göttlichen Spiegel, erkennen wir jedoch nur uns selber, ohne es zu wissen - es ist unsere Zweitursache, unsere Schöpfung.

Wir alle sind 24/7 Schöpfer auf Erden - und wissen es nicht

mehr - davon profitiert die dunkle Kraft. Die dunkle Kraft ist jedoch auch nur ein Teil von uns allen - unser eigener abgespaltener polarer Teil. Nicht der Kampf gegen jemand oder etwas erzeugt den Frieden in uns und so im Außen. Wir können den Kampf gegen das Außen niemals gewinnen, denn es ist nur ein Kampf gegen uns



selber - unser eigenes Spiegelbild.

Was der Einzelne nicht begreifen kann, bietet dem polaren Gegenspieler - uns selber - die Chance ein ganzes Wesen zu manipulieren und weltweit im Gleichklang von Hass, Aggression, Gier, Mangelbewusstsein etc. funktionieren zu lassen - das morphogenetische Feld macht auch das möglich - das war der Plan, das war das Spiel eines Gottes mit sich selber.

Schuld existiert somit nicht, denn wir alle – gleich 8 Milliarden Körperzellen – ergeben die Einheit dieses einen Wesens. Dieses eine Wesen in seiner jetzt noch überwiegend unbewussten Form unterliegt dem Zwang der dominanten Gruppe – der vorherrschenden Energie – so erklärt sich das Prinzip des 100. Affen. Die aktuelle Zeitqualität beinhaltet die Chance des kollektiven Erwachens – ein Erwachen aus einem scheinbar unendlichen Traum, der gleichzeitig unsere Realität verkörpert.

Unsere Gedanken, unsere Gefühle, unsere Worte, unsere Taten sind die Manifestationsursache von allem, was wir in dieser Welt vorfinden !!!

Ob im Außen weiter der Betrug, die Bomben, die Ungerechtigkeit und der Irrsinn des Lebens dominieren oder wieder etwas für jeden Einzelnen lebenswertes entsteht, hängt tatsächlich von jedem Menschen ab. Das Kollektiv erzeugt das Außen – wir sehen im Außen unser Innerstes.

Der Weg des Herzens ist somit keine nette Floskel, derer man gedenkt, wenn es mal wieder besonders bitter wird. Unser Herz und dessen Potential ist der goldene Schlüssel in eine neue Welt, die wir gemeinsam jetzt erschaffen können – ganz einfach, weil die Zeit reif dafür ist, und das ist der Grund, warum es im Außen gerade so heftig tobt. Es ist unser aller innerer Kampf.

Die Versöhnung dieser beiden polaren Seiten, das Licht und sein Schatten – nicht deren weitere Entzweiung – erschaffen den Frieden auf Erden. Und dieser Vorgang geschieht ausschließlich im Inneren eines jeden Menschen – J E T Z T !

Wer das für sich als Wahrheit erkennen kann, der richtet jetzt seine Aufmerksamkeit, seine Schöpferkraft, ausschließlich auf sein Herz und die daraus erwachenden Gefühle und Erkenntnisse...

Du lieferst dir so selber die Antwort auf all deine Fragen – du bist somit Teil der Er-Lösung. Wenn Du die scheinbar kleinen Probleme deines Lebens mit Liebe erlöst, geschieht von ganz alleine das Phänomen der Erlösung rund um den Globus – in jeder noch so

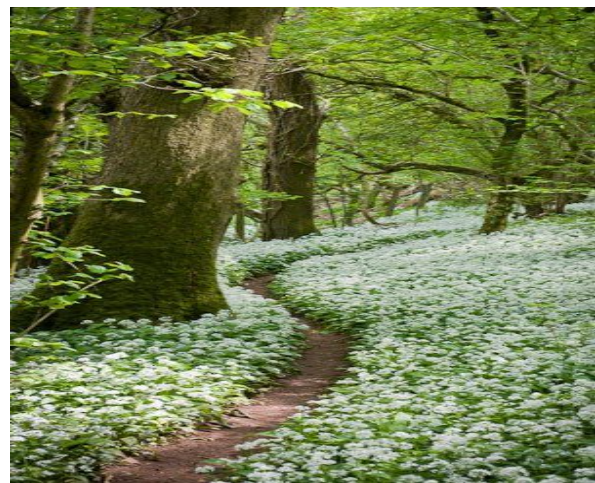
übermächtigen Angelegenheit – das ist Gott auf Erden!

Wem das gelingt, der wird so Teil dieses Wunders, das jetzt in diese Welt möchte.

Wünschen durch dein Denken!?

Alles Materielle, das uns umgibt, war irgendwann einmal ein Gedanke. So ähnlich sagte es auch schon Buddha. Für mich, und sicherlich auch für viele andere, übt das sogenannte Wünschen vom Universum eine ganz spezielle Faszination aus. Wie fantastisch wäre es denn, wenn ich mir heute das Ersehnte herbei denke, damit es sich morgen manifestieren kann? Der Gedanke liegt jedoch im Detail. Zwei scheinbar spirituelle Gegensätze treffen hier aufeinander, wenn man sich die Sache mal ganz sachlich und nüchtern zur Brust nimmt.

In Lehrbüchern wird davon ausgegangen, dass es möglich ist, alles haben zu können was man sich wünscht, sofern man die richtige Technik anwendet. Ich möchte nicht im Detail darauf eingehen, wie es funktionieren soll, aber im Prinzip geht es darum, dass man sich das Gewünschte so visualisieren soll, als hätte man es bereits. Denn wenn man überzeugt ist, man hätte es bereits, soll sich aus dem Gedanken die gewünschte



Wir alle zusammen entscheiden gerade jetzt darüber, welche Qualität unsere nächsten Schritte haben und in welcher „Realität“ wir künftig leben werden. Wir – dieses eine Wesen – können jetzt erwachen oder noch unendlich lange dieses unsägliche polare Spiel weiter spielen, diese Entscheidung trifft gerade jeder Einzelne für sich selber. Es gibt kein Müssen oder Zwang oder einen Terminplan. Gott kennt keine Zeit – sie ist einfach nur ein Teil unserer eigenen Illusion und aus Menschensicht ein Teil unserer eigenen, bitteren Realität.

Der Ausstieg aus dieser Illusion – manche nennen es Aufstieg – geschieht über den Weg unseres eigenen Herzens. Die Öffnung und die Lebendigkeit unseres erwachenden Herzens weist jedem einzelnen Menschen den Weg – so er denn will – denn auch nach deinem Willen geschehe.

Unsere Energie entspricht unserer Schöpferkraft und diese Schöpferkraft folgt immer unserer Aufmerksamkeit. Wir erschaffen so gemeinsam unaufhörlich unsere künftige „Realität“.



Realität manifestieren können.

Das Universum lässt sich nicht an der Nase herumführen

Nun, da der Gedanke der Wegbereiter für



das zu Erschaffende ist, wie es auch Buddha schon sagte, könnte die Technik tatsächlich funktionieren. Das jedoch ist ein kleiner Widerspruch zur spirituellen Thematik des Mangelbewusstseins und insbesondere der Polarität. Was ich mir wünschen muss, habe ich nicht, daher mangelt es und fehlt mir.

Wenn ich der Überzeugung bin, dass mir etwas fehlt, fühle ich mich nicht ganz, daher bin ich in einer Art Opferrolle. Zudem würde das Gesetz der Polarität für einen Ausgleich jedweder Form führen. Wenn auf der einen Seite Fülle erscheint, würde es auf der anderen Seite Mangel geben.

Somit, sobald ich mir etwas „wünsche“ und „herbei denke“, weiß das Universum bereits, dass da etwas faul ist. Wenn ich denke, ich hätte es bereits, wieso muss ich mir es dann wünschen? Ich bin unzufrieden mit der jetzigen Situation, weil mir etwas zum Glückhsein fehlt. Das Universum lässt sich nicht so ohne weiteres austricksen, also müsste ich es vielleicht geschickterweise so verpacken, dass ich mir vorstelle, dass es ganz nett wäre, beispielsweise einen roten Rennwagen mein Eigentum nennen zu dürfen, aber wenn nicht – auch kein Problem.

Aufmerksamkeit = Energie

Das zielgerichtete Denken ist die

Grundlage für die Kanalisierung von Energie, genannt Aufmerksamkeit. Wenn ich die Aufmerksamkeit auf Sorgen und Ängste richte, ist die Wahrscheinlichkeit sicherlich viel höher, von ihnen eingeholt zu werden. Es ist dann wie eine sich selbst erfüllende Prophezeiung, die sich dann leicht manifestiert. Wenn ich die Aufmerksamkeit auf Erfolg und Glück richte, besteht die meines Erachtens größte Schwierigkeit darin, nicht zu sehr ins Detail zu gehen, aber die Visualisierung auch nicht zu vage zu formulieren. Je einfacher der Wunsch, desto höher die Wahrscheinlichkeit auf Manifestierung. Je komplizierter, desto geringer die Wahrscheinlichkeit auf Manifestierung.

Wie gefährlich es ist, nicht richtig zu wünschen, verdeutlicht das Beispiel, wenn ich mir wünsche, im Job weniger Arbeit und Stress zu haben, da die Folge dann Arbeitslosigkeit oder Krankheit bedeuten kann. Denn auch da habe ich dann viel weniger Arbeit, nämlich gar keine mehr! Folglich sollte der Wunsch, bzw. die Bitte, so formuliert werden, dass man sich einen schönen ausfüllenden und gut bezahlten Job wünscht, der einem Zufriedenheit und genug Zeit für Ruhe und Freizeit beschert.

Macht was und wie ihr es wollt

Affirmationen sind eine schöne runde Sache, und Positives Denken ist nie verkehrt. Es gehört aber noch viel mehr dazu, um sich das Leben zu schenken, dass wir als schön und zufrieden bezeichnen würden. Grenzen sprengen können wir nur in unserem Kopf. Dort fangen alle Möglichkeiten an, die wir aufgrund unserer Konditionierungen

und Glaubensmuster meistens einsperren und als Hirngespinnste abtun. Den Nullpunkt finden und alles bisher Gelesene, Gehörte und Gelebte zu vergessen, erscheint mir die einzige Chance, das Leben zu leben, dass ich mir von Herzen wünsche.

Die Betonung liegt auf „Herzen“, also nicht auf Verstand. Wenn wir diese Grenzen endlich sprengen, ist uns eine Welt voller Möglichkeiten offen wie ein Scheunentor. Letzten Endes aber sollten wir dem Leben an sich die Möglichkeit geben, sich entfalten zu können.

Vielleicht strebt unsere Seele nach einem anderen Weg als unser Verstand? Vielleicht ist dies der Grund, warum sich einige entscheidende Dinge nicht so manifestieren können, wie wir es uns gerne wünschen? Vielleicht sind noch einige Aufgaben zu erledigen, die uns weitere wichtige Erfahrungen und Erkenntnisse schenken. Und vielleicht sind diese Erfahrungen und Erkenntnisse Teil unseres Seelenplanes, den wir so gerne erforschen würden, auf unserem persönlichen Fluss des Lebens.

Wir sollten nicht den Fehler begehen und ständig spirituellen Konzepten hinterherlaufen, sondern einfach weitermachen, mit Hingabe,



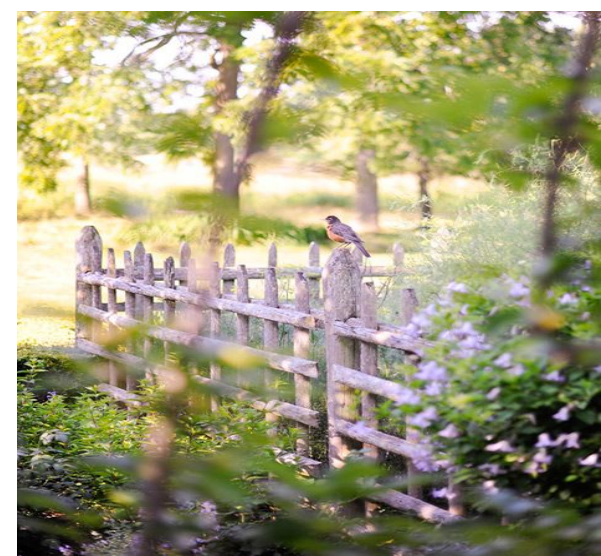


Liebe und Vertrauen auf das Leben. Jeder Mensch hat seinen eigenen Weg, und möglicherweise sind Bücher und Beiträge die gewissen Impulse, die uns zum Reflektieren anregen, so oder so.

Wenn man nichts ausprobiert, kann man nicht sagen, dass es nicht geklappt hat. Forscht und experimentiert mit eurem Bewusstsein und entdeckt den für euch stimmigen Weg. Es macht Spaß und ist spannend! Wir Menschen nehmen uns so sehr wichtig, also, was haben wir schon zu verlieren?

Die Macht des Bewusstseins in uns

Unser Bewusstsein überlebt unseren physischen Tod und speichert alle jemals auf der Erde gesammelten Erfahrungen. Sowohl die Erfahrungen, Emotionen und Gefühle aus unserem jetzigen Leben werden unendlich gespeichert, als auch alles, was wir in vergangenen Leben erlebt und gefühlt haben, ist in unserem Bewusstsein unauslöslich integriert. Das Bewusstsein ist das, was wir sind und unser physischer Körper drückt es



äußerlich aus. Unser Bewusstsein strebt danach, sich auszudehnen und sowohl unser Körper als auch unser Leben reagieren nach diesem eigentlich sehr einfachen Prinzip.

Beschränken wir uns selbst mit unseren Gedanken, machen uns klein und schlecht, haben permanent Ängste, so verfällt der Körper äußerst schnell und wird krank, wir werden unzufrieden und unglücklich. Dehnen wir uns aus, haben Visionen, gestehen uns selber zu, glücklich und zufrieden sein zu dürfen, blühen wir auf, sind vital und entwickeln uns auch mental und spirituell weiter. Welchen Weg von beiden wir gehen, entscheiden wir selbst, täglich von Neuen.

Verbinde dich mit deinem Bewusstsein

Durch „bewusstes“ Hineinspüren können wir „bewusst“ dazu beitragen, unser Bewusstsein auszudehnen oder zu begrenzen. Beides beeinflusst unsere Gefühle, unser Befinden und unser Leben maßgeblich. Wenn wir traurig oder krank sind oder wir eine negative Grundeinstellung haben, sind wir in unseren Entscheidungen äußerst begrenzt, da sich der Blick ebenfalls ziemlich einschränkt. Sind wir positiv, glücklich und gut gelaunt, dehnen wir uns automatisch aus und haben einen größeren Blick über das große Ganze, über unser Selbst. Unser Bewusstsein kann sich dann entfalten.

Daher ist es wichtig, sich hin und wieder mit dem Bewusstsein zu verbinden. Unser Bewusstsein ist in der Lage, unsere Wünsche, unsere Visionen und unsere Gedanken auf Erden zu manifestieren.

Wir können es selbst herbeiführen, denn „Alles was

ist, war vorher ein Gedanke, Buddha“.

Vom Opfer- und Schöpferbewusstsein

Das Bewusstsein ist weder orts- noch zeitabhängig, es IST einfach und existiert auch noch nach unserem Tod weiter.

In einer Gesellschaft, in der der Mensch bewusst auf seinen physischen Körper reduziert wird, auf Schönheit und Attraktivität, ist es äußerst wichtig sich seiner feinstofflichen Körper bewusst zu werden, und sich um diese zu kümmern.

Vor allem unser spiritueller Körper, Teil des Bewusstseins, ist enorm machtvoll, ohne dass dies den meisten Menschen bewusst ist. „Denn er begleitet uns über alle unsere Inkarnationen und ist dementsprechend wissend. In ihm sind alle Erfahrungen gespeichert, die wir in all unseren spirituellen Leben gemacht haben. Er ist in der Lage, sich jederzeit mit der geistigen Welt zu verbinden, um uns die nötigen Informationen zu übermitteln, die wir für die jeweilige Situation brauchen.“

So wie wir uns um unseren physischen Körper regelmäßig kümmern sollten, indem wir ihm Aufmerksamkeit und Beachtung schenken, sollten wir uns auch um unsere feinstofflichen Körper – und damit um unser Bewusstsein – regelmäßig liebevoll kümmern.

Dies trägt dazu bei, dass aus dem Opfer- ein Schöpferbewusstsein wird und wir diese Kraft und Macht bewusst wahrnehmen und leben können und damit sich dies auch materiell manifestieren lässt.

Namastè

ICH BIN Michael

Zur freundlichen Beachtung!

Abdrucke sowie Kopien sind ohne Genehmigung des Verlages und des Autors auch auszugsweise gestattet!!! :-))

Zuwiderhandlungen werden „nicht“ straf- und/oder zivilrechtlich verfolgt!!! :-)))

Der Autor distanziert sich ausdrücklich von Textpassagen, die im Sinne des §111 StGB interpretiert werden könnten. Die entsprechenden Informationen dienen der Entwicklung des jeweiligen Lesers. Ein Aufruf zu unerlaubten Handlungen ist nicht beabsichtigt.

Risiko-Hinweis: Der Inhalt unseres 80oolichter-letters wurde mit großer Sorgfalt sowie in bestem Wissen und Gewissen erstellt, dennoch sind Fehler und Irrtümer menschlich und berechtigen daher zu keinerlei Schadensersatz Forderung.

Keiner der an der Herstellung des 80oolichter-letters Beteiligten bietet offizielle persönliche Beratung an. Eben sowenig empfehlen wir unseren Lesern Aktionen und Handlungen, die einzig und allein auf dem Inhalt unseres 80oolichter-letters beruhen.

Unser80oolichter-letter erscheint ausschließlich in elektronischer Form als PDF-Datei, und ist im Buchhandel nicht zu erhalten. 80oolichter-letter erscheint monatlich.

Fragen oder Mitteilungen zum Inhalt bitte per E-Mail an: kontakt@80oolichter.com

Copyright 2008+2013 - aktualisiert 2017

*Verantwortlich:
Insider-Secrets-Verlag (I-S-V)
Licht+Wege+Verlag (L+W+V)*

